

Deutscher Radfahrer-Bund.

(Bezirk Bauzen.)

Vorsitzender: A. B. Ulrich.
 Zahlmeister: Wilhelm Seifert.
 Schriftführer: Max Schneider.
 Fahrwart: Hans Weiser.
 Ortsvertreter: Wilh. Kretschmar, Holzmarkt 13.

Sächsischer Radfahrer-Bund.

(Bezirk Bauzen.)

Bundeslokal: Alberthof.

Bezirksvertreter: Joh. Wittef, Dresdenerstr. 11.
 Ortsvertreter: Richard Fuchs.
 Auskunftsstelle: Alfred Schweizer.
 Zahlmeister: D. Steglich.
 Schriftführer: B. Mulke.
 Fahrwart D. Hampel.

Radfahrer-Klub „Budissa“.

(Bundesverein des D. R.-B.)

Zweck: Pflege des Sports, Ausbildung der Mitglieder im Kunst- und Tourenfahren.
 Vorsitzender: A. B. Ulrich.
 Zahlmeister: Max Schneider.
 Schriftführer: Gustav Dutschmann.
 Fahrwart: Hans Weiser.
 Vereinslokal: „Alberthof.“
 Versammlung jeden 1. Montag im Monat.

Radfahrer-Klub „Rapid“.

(Ortsverein des S. R.-B.)

Klub-Heim: „Alberthof.“

Vorstand: Alfred Schweizer.
 Kassierer: Johannes Weber.
 Schriftführer: Richard Frenzel.
 Fahrwart: Oskar Hampel.
 Jeden Mittwoch freie Zusammenkunft oder Ausfahrt.
 Jeden 1. Mittwoch im Monat Versammlung.

Radfahrer-Berein „Germania“.

1. Vorstand: Karl A. Döring, Oberpostassistent.
 2. „ Osw. Heineke, Mühlenbesitzer.
 Schriftführer: Otto Doerne, Kaufmann.
 Kassierer: Moritz Hartstein, Lithograph.
 Fahrwart: Gust. Thomas, Fabrikant, Seidau.
 Klub-Lokal: Bierpalast.

Radfahrer-Klub „Adler“.

Vorstand: Paul Wilhelm, Ofensetzermeister.
 Schriftführer: Johannes Ludwig.
 Kassierer: E. Bachmann.
 Straßen-Fahrwart: P. R. Schieschank, Kaufmann.
 Saal-Fahrwart: Willy Mader, Kaufmann.
 Klub-Lokal: Bürgergarten.
 Versammlung: jeden 1. Sonnabend im Monat.

Radfahrer-Berein „Wanderlust“.

Klublokal: Schweizerhaus.

1. Vorsitzender: August Mörbe.
 2. Vorsitzender: August Scholz.
 Kassierer: August Hoffmann.
 Schriftführer: August Biesold.
 Saal-Fahrwart: Andreas Blätsche.
 Straßen-Fahrwart: Ernst Mücke.

Radfahrer-Berein „Saxonia“.

(Gegründet den 24. Oktober 1898.)

1. Vorstand: Karl Kästner, Lackierermeister.
 2. „ August Köhler, Bauunternehmer.
 Schriftführer: Köhler, Bauunternehmer.
 Kassierer: Paul Bohn, Schlosser.
 Fahrwart: Teichert, Ofensetzermeister.
 Klublokal: Restaurant „zum Landgraf“, Seminarstraße.
 Versammlung: jeden 1. Mittwoch im Monat.

Towarstwo Macicy Serbskeje.

Berein des wendischen Mutterfonds, d. h. Berein zur Herausgabe wendischer guter Volksschriften, gegründet im Jahre 1847.
 Vorsitzender: Prälat Georg Buschanski, Can. Cap. Cantor.
 Stellvertreter: Zieschang, Pfarrer in Göda.
 Sekretär: Jakob Skala, Can. Cap. Scholasticus, Pfarrer zu U. L. F.
 Bibliothekar: K. A. Fiedler, Seminaroberl. a. D.
 Bücherlagerverwalter: Johann August Kappler, Kantor, Organist und Küster zu St. Michael.
 Kassierer: August Zetsch, Kaufmann.
 Redakteur des Casopis Macicy Serbskeje: Professor Dr. Ernst Mücke, Gymnasialoberlehrer in Freiberg.
 Custos des Museums: S. Schewtschik, Domprediger.
 Macičny dom. Administrator: M. Ziesch, Rechtsanwalt.

Towarstwo SS. Cyrilla a Methoda.

Katholischer Schriftenverein, gegr. im Jahre 1862.
 Vorstand: Georg Buschanski, Can. Cap. Cantor.
 Kassierer und Redakteur der Vereinszeitschrift: Jakob Skala, Can. Cap. Scholasticus, Pfarrer zu U. L. F.
 Schriftführer und stellvertret. Redakteur: Jakob Nowak, Domschuldirektor.

Wendisch-lutherischer Böhnerverein.

(Serbske lutherske knihowne towarstwo.)

Vorsitzender: G. Jacob, Pf., Meschwitz. (ARL.)
 Verwalter des Vereins: M. A. Th. Schmalzer, Buchdruckereibesitzer in Bauzen.

Berein für Reformationgeschichte.

Zweck: Das evangelische Bewußtsein durch unmittelbare Einführung in die Geschichte unserer Kirche zu befestigen und zu stärken.
 Pfleger und Kassierer für Bauzen und Umgegend: Dr. Max Niemeyer, Buchhändler, Halle.

Evangelisch-lutherischer Männerverein für Bauzen und Umgegend.

Bereinslokal: Saal des Hotels zum weißen Roß.
 Seinen Zweck — „Förderung christlichen Lebens“ — sucht der Berein zu erreichen durch wöchentliche Versammlungen erbaulicher, geselliger und belehrender Art, durch Verbreitung geeigneter Lektüre, durch Veranstaltung von Vorträgen u. dergl.
 Vorsitzender: E. B. Freibsch, Seminar-Oberl.
 Stellvertreter: Joh. Aug. Kappler, Kantor zu St. Michael.